

Polen – Königliches Krakau und Naturschätze im Süden

Flugreisen vom 19. bis 26. September und vom 3. bis 10. Oktober 2017



Endlich Urlaub !!!

7 Nächte ohne
Hotelwechsel
ab € 1.295,-



Inkl. Flüge

Auf einen Blick:

- ▶ Reisen ab/bis Hannover bzw. Bremen
- ▶ 7 Übernachtungen im ausgewählten 4-Sterne Hotel
- ▶ Alle Ausflüge und Führungen bereits inklusive
- ▶ Zusätzliche Reisebegleitung



HanseatReisen

Meer erleben. Mehr Urlaub.

Berlin · Bremen · Hamburg · Hannover · Oldenburg

Erleben Sie die Schönheit des südlichen Polens: das majestätische Krakau mit seiner zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörenden Altstadt, mit dem beeindruckenden Königsschloss auf dem Wawelhügel und dem traditionsreichen jüdischen Stadtviertel Kazimierz; das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörende Salzbergwerk Wieliczka und den naturnahen Pieninen Nationalpark mit seinen markanten Felsenlandschaften zwischen Tannen- und Buchenwäldern am Grenzfluss Dunajec. Die Verbindung aus osteuropäischer Kultur mit den Naturschätzen der teils unberührten Naturparks der Region versprechen eine mit einzigartigen Eindrücken gefüllte Reise, auf der Sie Polen neu kennenlernen werden. Machen Sie sich auf den Weg in die Königliche Stadt Krakau und zu den verborgenen Naturschätzen Südpolens.

Ihr Reiseterritorium:

19.09. – 26.09.2017 (ab/bis Hannover)

03.10. – 10.10. 2017 (ab/bis Bremen)



Bezauberndes Krakau

Ihr Reiseprogramm:

1. Tag, Dienstag: Anreise nach Kattowitz/Polen

Sie fliegen vom gebuchten Flughafen nach Kattowitz. Am Flughafen in der südpolnischen Stadt Kattowitz werden Sie von Ihrer örtlichen, Deutsch sprechenden Reiseleitung empfangen und zu Ihrem Hotel im Raum Krakau begleitet. Abendessen im Hotel.

2. Tag, Mittwoch: Krakau

Der erste Ausflug der Reise gilt dem charmanten Krakau, der heimlichen Hauptstadt Polens. Die südpolnische Metropole entfaltet ihre Schönheit durch ihre historischen Baudenkmäler aus Romantik, Gotik, Renaissance und Jugendstil, die – im Gegensatz zu vielen anderen Städten der Region – den Zweiten Weltkrieg größtenteils unbeschadet überstanden haben. Schon im Mittelalter war die zweitgrößte Stadt des Landes Zentrum des politischen Lebens der Regi-



Krakau – Wawel-Kathedrale und Schloss

on. Ihre Besichtigungstour beginnt in der historischen Altstadt, die seit 1979 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Hier liegt der größte Marktplatz des mittelalterlichen Europas. Ein geschichtlich aufgeladenes Panorama entfaltet sich vor Ort durch die imposanten Krakauer Tuchhallen, den Rathausturm und das Adam-Mickiewicz-Denkmal. Gemeinsam besichtigen Sie das märchenhafte Königsschloss mit dem

prachtvollen Arkadenhof auf dem Wawelhügel, wo einst die

Könige Polens residierten. Von hier aus lässt sich ein einzigartiger Ausblick auf das südpolnische Stadtpanorama erleben. Am Nachmittag erhalten Sie die Möglichkeit, das Zentrum Krakaus frei nach Ihren Wünschen zu erkunden. Optional ist auch die Besichtigung des ehemaligen Konzentrationslagers Auschwitz möglich. Gegen Abend geht es in das traditionelle jüdische Stadtviertel Kazimierz, das zahlreiche Synagogen, wundervolle Altbauten und Restaurants vorweisen kann. In einem jüdischen Restaurant bei traditioneller Klezmer-Musik wird Ihnen ein unvergessliches Abendessen serviert.

3. Tag, Donnerstag: Wieliczka

Einer der größten Kulturschätze Polens liegt in der unscheinbaren Kleinstadt Wieliczka. Hier ruht das gleichnamige königliche Salzbergwerk, das heute zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Einst soll die polnische Herzogin Kunigunde die unterirdische Salzansammlung entdeckt und das Bergwerk errichtet haben – ihr ist heute innerhalb des Bergwerkes eine eigene Kapelle gewidmet. Die Salzmine ist eine beliebte Touristenattraktion, die in 2.000 Kammern eindrucksvolle Salzsulpturen, prachtvolle Höhlenabschnitte, Korridore und unterirdische Salzseen miteinander vereint. Als besonders gesund für die Atemwege gilt die in den Kammern enthaltene salzreiche Luft, wegen der das Salzbergwerk auch als überregionale Heilstätte anerkannt ist. In der zweiten Hälfte des Tages fahren Sie ins Vorgebirge, um auf einem Bauerndorf einen Nachmittag bei Folklore, Essen und Musik zu genießen.



Salzmine in Wieliczka



Hohe Tatra – Natur pur...



Nationalpark Pieninen



Nationalpark Ojcowski

4. Tag, Freitag: Krakauer Jura

Wenige Kilometer außerhalb Krakaus befindet sich das Gebirge Krakauer Jura, in dem der Nationalpark Ojcowski liegt. Mit nur 21 Quadratkilometern Fläche handelt es sich um das kleinste Schutzgebiet dieser Art in Polen, umso beeindruckender ist die kontrastreiche Vielfalt an örtlicher Flora und Fauna. Seit 2004 gehört der Park zu den Natura 2000 Gebieten der Europäischen Union zum Schutz natürlicher Lebensräume.

5. Tag, Samstag: Niepolomice, Radwanderung und mittelalterliches Rittermahl

Ebenfalls in der Nähe Krakaus entfaltet die königliche Stadt Niepolomice ihren altertümlichen Charme. Der historische Stadtkern besticht durch sein Rathaus aus romantischer Architektur, der gotischen Pfarrkirche und den beschaulichen Gebäuden aus verschiedenen geschichtlichen Perioden. Hier liegt das von König Sigismund II. errichtete historische Schloss mit seinem malerischen Renaissancestil. Anschließend besuchen Sie die Puszcza Niepolomic und unternehmen von hier aus eine Radwanderung. Danach wird Ihnen in rustikaler Umgebung ein mittelalterliches Rittermahl serviert.

6. Tag, Sonntag: Chocholów, Hohe Tatra und Zakopane

Die höchsten Erhebungen der Karpaten lassen sich in der Hohen Tatra bewundern, dem kleinsten Hochgebirge der Welt. Sie begeben sich auf eine Panoramafahrt in das touristische Zentrum Zakopane, mit einem Stopp im traditionellen Dorf Chocholów, das nahezu vollständig aus regionaler Holzarchitektur

besteht. In Zakopane besuchen Sie die örtliche Skisprungschanze Wielka Krokiew, auf der noch immer Weltcup-Skispringen stattfinden, die Flaniermeile Krupówki mit ihren verträumten Holzhäusern und den Goralen-Markt. Mittags können Sie in einem Restaurant in Zakopane die traditionellen Gerichte der Region kennenlernen.

7. Tag, Montag: Nationalpark Pieninen und Floßfahrt auf dem Dujanec

Ganz im Süden Polens – an der Grenze zur Slowakei – liegt der Gebirgszug Pieninen, zu dem der gleichnamige Nationalpark gehört. Hier erheben sich die Trzy Korony, drei prächtige Kalksteinformationen, über das Antlitz der natürlichen Waldlandschaften aus Tannen- und Buchenwäldern. Der polnisch-slowakische Grenzfluss Dunajec durchquert die Täler der bis zu 900 Meter hohen Erhebungen mit ihren teils senkrechten Felswänden und komplementiert so eine unvergessliche Naturansicht. Direkt am gewaltigen Czorsztyn-Stausee liegt die Burg Niedzica, die 1310 als Verteidigungsanlage des damaligen Königreichs Ungarn erbaut wurde. Gemeinsam besuchen Sie die Innenanlagen der Burg, in der sich heute auch ein Burgmuseum befindet. Unvergessliche Landschaftseindrücke erwarten Sie auf der gemütlichen Floßfahrt entlang des Dujanec. Die Floßfahrt endet im Luftkurort Szczawnica, einem idealen Ort für eine entspannte Kaffeepause in einem der zahlreichen Cafés.



Szczawnica

8. Tag, Dienstag: Rückflug nach Deutschland

Heute endet Ihre herrliche Reise durch Krakau und Südpolen. Sie fliegen zurück zum gebuchten Flughafen.

Eingeschlossene Leistungen:

- ▶ Direktflüge von Hannover bzw. Bremen nach Kattowitz und zurück
- ▶ Alle erforderlichen Transfers vor Ort
- ▶ 7 Übernachtungen in einem ausgewählten 4-Sterne Hotel im Raum Krakau mit Frühstück (Landeskategorie)
- ▶ 3 Abendessen im Hotel
- ▶ 1 Abendessen bei Klezmer-Musik in einem Restaurant im jüdischen Viertel Kazimierz
- ▶ 1 Abendessen auf einem Bauerndorf mit Folklore
- ▶ 1 mittelalterliches Rittermahl in der Niepolomicka Heide
- ▶ 1 Mittagessen in Zakopane
- ▶ Besichtigung der Altstadt von Krakau
- ▶ Besuch des Königsschlusses auf dem Wawelhügel
- ▶ Besichtigung des Salzbergwerks in Wieliczka
- ▶ Tagesausflug Krakauer Jura
- ▶ Besichtigung von Niepolomice mit Schloss
- ▶ Radwanderung in der Puszcza Niepolomicka
- ▶ Tagesausflug in die Hohe Tatra
- ▶ Besuch des Nationalparks Pieninen
- ▶ Besichtigung der Burg Niedzica und Floßfahrt auf dem Dujanec
- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung vor Ort

Reisepreise pro Person:

im Doppelzimmer € 1.295,-
im Einzelzimmer € 1.540,-

Zusätzlich buchbare Bahnfahrt ab/bis Heimatbahnhof zum gebuchten Flughafen

(Preise in € p.P./Strecke):	2. Klasse	1. Klasse
bis 350 km	32,-	50,-
ab 351 km	58,-	89,-

BahnCard-Preise auf Anfrage.

Taxi-Service: In Bremen, Hannover, Leipzig und Oldenburg bieten wir Ihnen einen Taxi-Service ab € 15,- p.P. ab/bis Haustür an. Bitte sprechen Sie uns an!



Krakau – Tuchhallen



Auf Entdeckungstour

Weitere Informationen:

Reisedokumente: Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Reiseversicherungen: Wir empfehlen Ihnen den Abschluss eines Komfortschutzpaketes inklusive einer Reiserücktrittskosten-Versicherung der Hanse Merkur Reiseversicherung AG, Hamburg.

Bildnachweis: Shutterstock (Ptryk Kosmider, Goodluz, baranq), Pixabay (RolandSD), Fotolia (Mark Herreid), Globalis

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

Reiseveranstalter: Globalis Erlebnisreisen GmbH, Uferstr. 24, 61137 Schöneck

Reisevermittler: Hanseat Reisen GmbH, Langenstr. 20, 28195 Bremen

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen vorbehalten. An- und Abreisetag dienen ausschließlich der Erbringung der vertraglichen Beförderungsleistungen. Aus technischen oder flugplanbedingten Gründen kann bei allen Flügen eine Zwischenlandung erforderlich sein. Je nach Fluggesellschaft und Flugdauer werden Bordverpflegung und Getränke nur gegen Bezahlung angeboten

Stand 06/17 – alle Angaben ohne Gewähr.



HanseatReisen

Meer erleben. Mehr Urlaub.



Das sind wir: **Hanseat Reisen GmbH**
Langenstraße 20 · 28195 Bremen
www.hanseatreisen.de

Fünfmal in Deutschland für Sie da.

Nürnberger Straße 49
10789 **Berlin**
Tel. 030.21 91 56 15
berlin@hanseatreisen.de

Langenstraße 20
28195 **Bremen**
Tel. 0421.16 06 06
bremen@hanseatreisen.de

Düsternstraße 10
20355 **Hamburg**
Tel. 040.71 00 91 0
hamburg@hanseatreisen.de

Rathenaustraße 12
30159 **Hannover**
Tel. 0511.38 08 80
hannover@hanseatreisen.de

Peterstraße 28-34
26121 **Oldenburg**
Tel. 0441.361 33-0
oldenburg@hanseatreisen.de

Kein Büro in Ihrer Nähe? Hotline: (0800) 300 300-8